Pressemitteilung

Einbeck, 21. August 2024

# **„Faszination Fahrradtour“: Von großen Abenteuern und kleinen Alltagsfluchten auf zwei Rädern**

**„Faszination Fahrradtour“ heißt die neue Ausstellung des StadtMuseums Einbeck. Sie wird als Auftakt zum Museumsfest „Rollende Räder“ am 24. August um 12:00 Uhr offiziell eröffnet. Die Sommerschau stellt verschiedene Radfahrende mit ihren Fahrrädern sowie Geschichten von großen und kleinen Touren bis zum 20. Oktober vor.**

Bei Fahrradtouren geht es um das unmittelbare Erleben der Fortbewegung durch die Landschaft, die Erfahrung von körperlichen Grenzen und die Bewältigung technischer Herausforderungen. Damit sind sie ein Unternehmen, das Körper und Geist gleichermaßen anspricht. Für viele Tourradler:innen liegt gerade darin der Reiz. Ob spontaner Ausflug in die nähere Umgebung oder eine gut geplante längere Reise, entscheidet sich individuell.

**Härtel & Minta**

Das große Abenteuer suchte Dirk Härtel, als er mit Mitte zwanzig aus Peine bei Braunschweig zu einer Tour durch die Länder Nordwest-Afrikas aufbrach. Es erwarteten ihn viele Strapazen, aber auch tolle Begegnungen und grandiose Landschaften. Sein Fahrrad „Rossignole“, mit dem er später noch viele weitere Radreisen unternahm, ist ein Objekt der Ausstellung. Der Einbecker Stefan Michael Minta stellte dem StadtMuseum als Leihgabe ein klassisches englisches Randonneur-Rad, ein typisches Reisefahrrad, zur Verfügung. Dieses Rad der Markes Dawes konnte er auf abenteuerlichen Wegen während eines Urlaubs in England erwerben. Mehrtages-Touren führten Minta u.a. in die kanadischen Rocky Mountains, auf die kurische Nehrung und die winterkalte Grenzregion von Estland zu Russland.

**Prochnow & Heckhoff**

Eher ins nähere Umfeld zog es dagegen den Heimatforscher Jochen Prochnow aus Kreiensen. Mit seinem Heidemann-Fahrrad „Amrum Touring“ war er oftmals vor allem in der Nachbarschaft unterwegs, bevor er das Rad dem RadHaus des StadtMuseum als Schenkung übergab. Touren mit dem Mountainbike, das ist der Stil von Marco Heckhoff, Fachbereichsleiter Bürgerservice der Stadt Einbeck. Die Ausstellung zeigt sein Jugendrad der Marke Schauff, das seine Fahrweise bis heute prägt. Außerdem werden Touren von Museumsmitarbeiterin Dagmar Baur-Burg und von Clemens Kurek aus Hannover vorgestellt. Die Ausstellung wurde zudem von Meinolf Ziebart vom Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC), Kreisverband Northeim, mit zahlreichen Karten und Exponaten zum Thema Fahrradwege, Navigation und Fahrradtourismus in der Region unterstützt.

**Platz für eigene Erlebnisse**

Die Ausstellung bietet den Besucher:innen die Möglichkeit, auf einer Europa- und einer Weltkarte eigene Radtour-Erlebnisse zu verorten und die dazugehörigen Geschichten zu teilen. Wer selbst Lust auf Fahrradtouren bekommen hat, kann in einer Leseecke Fahrrad-Zeitschriften und Kartenmaterial studieren.

Im Anschluss an die Eröffnung der Ausstellung erwartet alle Besucher:innenab 13:00 Uhr das Museumsfest „Rollende Rader**"** mit Kurzführungen zur Einbecker Fahrradgeschichte, Verkehrsparcours und Bastelaktivitäten für Kinder sowie der Prämierung des Kinder-Malwettbewerbs und ein Radler-Tasting.

2.678 Zeichen (mit Leerzeichen)